

## China hält die Marke VW im positiven Bereich

**Die Marke Volkswagen hat im ersten Halbjahr mit weltweit 2,91 Millionen 4,4 Prozent mehr Fahrzeuge an Kunden übergeben. Im Monat Juni lieferte die Marke 501 000 (+0,5 Prozent) Autos aus. „Bis heute haben wir bereits deutlich über 250 000 neue Golf an Kunden weltweit ausgeliefert. Und der neue Golf Variant wird weitere Impulse setzen“, erklärte Christian Klingler, Vorstand für Vertrieb und Marketing des Volkswagen Konzerns und der Marke Volkswagen Pkw, am Dienstag in Wolfsburg.**

Auch in den ersten sechs Monaten zeigte sich die Lage auf den europäischen Märkten angespannt. So verkaufte die Marke Volkswagen Pkw im ersten Halbjahr in Gesamteuropa 843 600 (-7,1 Prozent) Fahrzeuge. Auf die Region Westeuropa (ohne Deutschland) entfielen davon 427 800 (-7,9 Prozent) Einheiten. Rückläufig entwickelten sich auch die Auslieferungen im Heimatmarkt Deutschland, wo 283 400 (-8,5 Prozent) Fahrzeuge an Neukunden übergeben wurden. In Zentral- und Osteuropa lieferte Volkswagen Pkw per Juni 132 400 (-1,2 Prozent) Fahrzeuge aus. In Russland verkaufte das Unternehmen 77 300 (-4,7 Prozent) Einheiten.

Dagegen verzeichnete die Marke im ersten Halbjahr in der Region Asien-Pazifik ein Auslieferungsplus von 17,3 Prozent und übergab 1,28 Millionen Fahrzeuge an Kunden. In China (inklusive Hongkong) wurden im gleichen Zeitraum 1,17 (+19,4 Prozent) Millionen Einheiten ausgeliefert. In der Region Nordamerika steigerte Volkswagen Pkw seine Auslieferungen per Juni um 3,9 Prozent auf 307 000 Einheiten. Davon fanden 206 800 (-0,9 Prozent) Modelle ihre neuen Besitzer in den USA. In der Region Südamerika gingen die Verkäufe von Januar bis Juni um 7,5 Prozent auf 361 600 Einheiten zurück. Davon entfielen 272 100 (-7,3 Prozent) Fahrzeugauslieferungen auf Brasilien.  
(ampnet/Sm)